

Kapitalerhöhung der Intellic Traffic Systems AG und neuer Aufsichtsratsvorsitz Richard Schenz

Der führende Anbieter von intelligenten Transportsystemen in LKWs und Bussen in Österreich führt eine Kapitalerhöhung durch und installiert Richard Schenz, WKO-Vizepräsident, als neuen Aufsichtsratsvorsitz

Wien, 12. Dezember 2014 ... **Die Intellic Traffic Systems AG, der führende Anbieter von intelligenten Transportsystemen in LKWs und Bussen in Österreich, führt eine Kapitalerhöhung um 341.500 Stückaktien um je einen Euro plus Agio durch. Insgesamt verfügt das Unternehmen dann über 1.024.500 Stückaktien. Das Unternehmen, das von Helmut Rieder, Ex-CEO der Efkon AG, gegründet wurde, wird mit dem frischen Kapital seine internationale Expansion vorantreiben und sein Produkt, den digitalen Tachograph EFAS für LKWs und Busse technologisch innovativ weiterentwickeln und für die zukünftigen Anforderungen aufrüsten. Weiters löst Richard Schenz, WKO-Vizepräsident, Albert Hochleitner als Aufsichtsratsvorsitz ab und eine AWS-Finanzierung von 750.000 Euro wird in Anspruch genommen.**

Die Intellic Traffic Systems AG, der führende Anbieter von intelligenten Transportsystemen in Österreich, führt noch im Dezember eine Kapitalerhöhung um 341.500 nennbetraglosen Stückaktien - das entspricht 50 % des Grundkapitals - um je einen Euro durch. Insgesamt verfügt das Unternehmen dann über 1.024.500 Stückaktien. Das frische Kapital versetzt die Intellic Traffic Systems AG in die Lage, strategische Investitionen mit höchster Priorität zu verfolgen und ihren Wachstumskurs weiter fortzusetzen.

„Ich freue mich ganz besonders, dass Richard Schenz den Aufsichtsratsvorsitz in der Intellic Traffic Systems AG übernimmt, und damit unseren Aufsichtsrat weiter aufwertet“, kommentiert Helmut Rieder die Neubesetzung. „Richard Schenz hat sowohl mit seinen Tätigkeiten als Vorstandsvorsitzender der OMV, als Kapitalmarktbeauftragter im Finanzministerium als auch aktuell mit seiner Tätigkeit als Vertreter von WKO-Präsident Christoph Leitl bewiesen, dass er nicht nur hervorragende Managementqualitäten mitbringt, sondern auch über ein hervorragendes nationales und internationales Netzwerk verfügt“, so Rieder weiter.

Und auch die Zusage des AWS über eine Finanzierung von 750.000 Euro bringt Kapital für die geplante Expansion in das Unternehmen: „Gerade die Finanzierung des AWS beweist, dass wir mit unserer technologischen Entwicklung des Tachographen den richtigen Weg eingeschlagen haben und es gelungen ist, uns als kompetenter Ansprechpartner zu positionieren, wenn es um den Markt für intelligente Transportsysteme geht. Mit dem frischen Kapital werden wir an der weiteren internationalen Expansion des Unternehmens und der weiteren Entwicklung des elektronischen Fahrtenschreibers EFAS arbeiten“, informiert Rieder.

Die Intellic Traffic Systems AG gehört zur Intellic Group und ist ein innovatives österreichisches Unternehmen, das Produkte und Services im Bereich intelligenter Transportsysteme anbietet. Diese Systeme stellen einen wesentlichen Bestandteil für den sicheren und für den Gesetzgeber nachvollziehbaren Straßentransport dar. Das Unternehmen wurde 2007 als Tochtergesellschaft der Efkon AG, globaler Technologie- und Innovationsführer für Mautsysteme, gegründet und steht seit einem MBO Anfang 2011 im mehrheitlichen Eigentum des Efkon AG-Gründers Helmut Rieder. Die Intellic Group konnte in den letzten Jahren den Wandel von der Entwicklungsphase zur Vermarktungsphase erfolgreich abschließen und plant für den digitalen Tachometer - durch weitere innovative und modernste Entwicklungen – neue Einsatzmöglichkeiten im Markt der intelligenten Transportsysteme zu schaffen.

Kernprodukt der Intellic Group ist der digitale Tachograph EFAS – ein elektronischer Fahrtenschreiber. Dabei handelt es sich um einen digitalen Tachometer mit angeschlossenen elektronischen Sensor im Getriebe, der Lenk- und Ruhezeiten, Lenkzeitunterbrechungen, gefahrene Kilometer und Geschwindigkeit „gerichtfest“ aufzeichnet. Zweck ist - neben anderen Aufgaben - die Überprüfung der Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten sowie die Überprüfen von Steuerhinterziehung. Durch das ausgezeichnete Netzwerk an Kontakten zu institutionellen Behörden und Lobbying-Gruppen konnte der führende Anbieter von intelligenten Transportsystemen für LKWs und Busse in Österreich stabile Partnerschaften in der EU und nicht-EU sowie den AETR Ländern erzielen und sich so in kurzer Zeit als EC zertifizierter Hersteller und Serviceprovider am attraktiven Markt für intelligente Transportsysteme positionieren.

Der Markt für digitale Tachographen wird in der EU auf über 30 Millionen Fahrzeuge geschätzt. Dazu kommen weitere 10 Millionen Fahrzeuge in den AETR-Ländern und 10 Millionen in Middle East North Africa (MENA). Ab 2015 wird es weitere Richtlinien und Erlässe für folgende Märkte geben: China, Indien, Brasilien und USA - um nur die wichtigsten zu nennen. Dieses weitere Potential wiegt mehr als 100 Millionen Fahrzeuge. Trotz hoher Eintrittsbarrieren schaffte das Unternehmen im Jahr 2008 den Eintritt in den wachstumsstarken Markt und ist mittlerweile einer von weltweit nur drei Anbietern digitaler Tachographen. Ab 2020 ist das jährliche Marktpotenzial für Hersteller von LKWs und Bussen sowie für After Market Organisationen und den dazugehörigen Dienstleitungen alleine in der EU an die zwei Billionen Fahrzeuge - sehr viel mehr werden es in den Emerging Markets sein.

Über Intellic Group

Die Intellic Group, ein innovatives österreichisches Unternehmen das Produkte und Services im Bereich intelligenter Transportsysteme anbietet, wurde 2007 als Tochtergesellschaft der Efkon AG, globaler Technologie- und Innovationsführer für Mautsysteme, gegründet und steht seit einem MBO Anfang 2011 im mehrheitlichem Eigentum des Efkon AG-Gründers Helmut Rieder. Die Systeme der Intellic Group stellen einen wesentlichen Bestandteil für den sicheren und für den Gesetzgeber nachvollziehbaren Straßentransport dar. Kernprodukt der Intellic Group ist ein elektronischer Fahrtenschreiber – der digitale Tachograph EFAS. Dabei handelt es sich um einen digitalen Tachometer mit angeschlossenem elektronischem Sensor im Getriebe, der Lenk- und Ruhezeiten, Lenkzeitunterbrechungen, gefahrene Kilometer und Geschwindigkeit „gerichtfest“ aufzeichnet. Zweck ist - neben anderen Aufgaben - die Überprüfung der Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten sowie die Überprüfen von Steuerhinterziehung. Hauptsitz der Gruppe ist in Hausmannstätten bei Graz, die technische Entwicklung befindet sich in Berlin. Das Unternehmen konnte in den letzten Jahren den Wandel von der Entwicklungsphase zur Vermarktungsphase erfolgreich abschließen und plant für seinen EFAS neue Einsatzmöglichkeiten im schnell wachsenden Markt der intelligenten Transportsysteme zu schaffen.

Für weitere Informationen:

Advantage Strategy & Public Affairs

Mag. Sabine Duchaczek

Tel: +43 664 454 7771

duchaczek@advantage.co.at

www.advantage.co.at